



Gott ist treu – diese bereichernde Botschaft stand im Mittelpunkt der Predigt des Gottesdienstes am Sonntag 16. Januar 2022. Gott hat uns zur Gemeinschaft mit Jesus Christus berufen.

Hirte Vierneusel diente mit dem Bibelwort aus 1. Korinther 1,9 „Denn Gott ist treu, durch den ihr berufen seid zur Gemeinschaft seines Sohnes Jesus Christus, unseres Herrn“.

Er wies darauf hin, dass die Gemeinschaft auch darin bestehe, Lasten genauso wie Freude zu teilen und gemeinsam an Gottes Werk aktiv zu arbeiten. Gott habe die Seinen erwählt, um Christus zu dienen. Er ist treu, es sei die Aufgabe der Christen dies nicht nur zu glauben, sondern ebenso treu zu bleiben und täglich aufs neue zu leben. Schon im täglichen Leben, sei es ein erstrebenswertes Anliegen der Treue und Zuwendung durch Gesten und Taten Ausdruck zu verleihen.

Gott fordere schon heute dazu auf, in Lebensgemeinschaft mit Jesus zu sein. Man müsse es ihm jedoch erlauben, dann sei Jesus da, um zu führen, zu segnen und seine Zuwendung erlebbar zu machen.

Die Kernpunkte der Predigt passten eindrucksvoll zu den weiteren Ereignissen des Sonntags.

Aufnahme

Für die Gemeinde Bad Vilbel stand mit der Aufnahme von Daniel ein besonders freudiger Anlass an. Schon seit über fünf Jahren besucht Daniel regelmäßig die Gottesdienste und ist bei vielen Gemeindeaktivitäten dabei - er ist daher schon lange kein Gast mehr, sondern wird als Teil der Gemeinde wahrgenommen.

Hirte Vierneusel bat nach der Predigt und Sündenvergebung den jungen Bruder an den Altar. Dieser bezeugte seinen Willen, in Gemeinschaft mit Jesus zu leben in der Handlung zur Aufnahme. Bei der [Aufnahme in die Neuapostolische Kirche](#) bekennt sich ein gläubiger Christ zum neuapostolischen Glauben und erhält die Berechtigung, dauerhaft am Heiligen Abendmahl teilzunehmen sowie alle Segnungen in der Neuapostolischen Kirche zu empfangen.

Schon in zwei Wochen besucht Apostel Opdenplatz die Gemeinde. In dem Gottesdienst kann Daniel dann bereits das [Sakrament der Heiligen Versiegelung](#) empfangen.

Präsentation zur Gründung eines Gemeindegremium

Im Anschluss an den Gottesdienst wurde noch das weitere Vorgehen zur Gründung eines Gemeindegremiums für die Gemeinde Bad Vilbel vorgestellt. Auf Basis einer Präsentation der Ende 2021 gesammelten Wünsche der Gemeindemitglieder, was eine Gemeinde zur Wohlfühlgemeinde macht, wurde nun konkret um die aktive Mitarbeit zum Erreichen dieser Ziele gebeten.

Über die weiteren Schritte werden wir berichten.

16. Januar 2022

Text: [Regina Hoffmann](#)

Fotos: Daniel Roß-Schmidt

